

BMBF- Förderschwerpunkt „Dienstleistungsqualität durch professionelle Arbeit“

**Auftaktveranstaltung zum Projekt ESysPro
4. Dezember 2008, Aachen**

1

Förderbekanntmachung „Dienstleistungsqualität durch professionelle Arbeit“ Vom Juni 2007

- **Ziel**
 - **Professionalisierungs- und Gestaltungsreserven in Betrieben und Gesellschaft ausschöpfen**
 - **Innovationsfähigkeit stärken**

- **Wirkungsfaktoren**
 - **Qualifikation, Beruflichkeit, Engagement, Wertschätzung und Stolz wirken sich auf die Innovationsfähigkeit positiv aus**

2

Förderbekanntmachung – F&E-Felder

- **Entwicklungspfade professioneller Arbeit**
- **Beruflichkeit, Qualifizierungswege und –strategien für professionalisierte Dienstleistungsarbeit**
- **Zusammenhänge von Wertschöpfung und Wertschätzung professioneller Dienstleistungsarbeit**

3

BMBF-Förderprogramm „Innovationen mit Dienstleistungen“

- **Dienstleistungsexzellenz in Deutschland in Forschung und Unternehmen erzielen**
- **Dienstleistungen als Innovationstreiber begreifen**
- **Dienstleistungsforschung und -entwicklung stärken**



4

Handlungsfeld „Menschen in Dienstleistungsunternehmen“

- Gestaltung von „Dienstleistungsfacharbeit“
- Innovationsfähigkeit von der Qualifikation und Motivation abhängig
- Defizit an attraktiven und professionalisierten Arbeitsformen
- Mittlere Tätigkeitsebene
- Wertschätzung und Anerkennung

5

Ausgangsüberlegungen

- „diversifizierte Qualitätsproduktion“ (Streck)
 - Duale Berufsausbildung
 - Facharbeiter, Meister, Techniker, Ingenieure als innerer Kern eines jeden Innovationssystems
 - Interessengeleitete Akteure/Sozialpartner
 - Produzentenstolz durch Beruflichkeit und Produktbezug
- Gesellschaftliche Wertschätzung der Dienstleistungsarbeit und Wertschöpfung des Dienstleistungssektors klaffen auseinander
 - Starke Unterschiede nach Berufen, Sektoren und nach Geschlecht
- Qualifizierungsprozesse insbesondere in schnell wachsenden Dienstleistungsbereichen unterkomplex
 - Z.B. Wellness, Gesundheit, Freizeit, IT, Energie,

6

Förderschwerpunkt in Zahlen

- **44 Vorhaben**
- **11 Verbundvorhaben mit 42 Teilvorhaben**
- **2 Einzelvorhaben, darunter 1 Kurzuntersuchung**
- **Metavorhaben (Verbundvorhaben – 2 Teilvorhaben)**
- **Insgesamt 14 Mio. Euro Fördervolumen**

7

Ansprechpersonen Projektträger

- **Klaus Zühlke-Robinet (Leiter Förderschwerpunkt)**
Telefon 0228 3821 311
Klaus.zuehlke-robinet@dlr.de
- **Prof. Dr. Ingeborg Bootz**
Telefon 030 67 055 488
Ingeborg.bootz@dlr.de

8